

WORKFLOWMANAGEMENT

Test-Klausur: Geschäftsprozesse

Studienbereich Technik

Studiengang Informatik: Angewandte Informatik

Datum: **09.12.2021**

Studierende(r)

Dozent/in:

Ulf Runge

Matrikel-Nr.

Bitte die Richtigkeit der Matrikelnummer genau überprüfen, da sonst keine Zuordnung möglich ist.

Kurs:

TINF21AI1

Semester:

WiSe 21/22

Hilfsmittel:

keine

Bearbeitungszeit:

60 Minuten

Bewertung:

Maximale Punktzahl:

100

Erreichte Punktzahl:

Note:

.....

Signum:

Anmerkungen:

Aufgabennr.:		maximale Punkte	erreichte Punkte	Bemerkungen
1		20		
2		30		
3		25		
4		25		

Aufgabe 1 (20 Punkte):

Das Onlineversandhaus ONLINESHOP bietet sein Angebot auf einer Internetseite an. Um dort einkaufen zu können, muss man registriert und angemeldet sein.

Das Kollaborations-Diagramm auf Seite 3 stellt den **Registrierungs-Prozess** dar.

Beantworten Sie bitte hierzu folgende Fragen:

Teilaufgabe 1.1 (5 Punkte)

1.1 Wie endet (im Sinne von **Endereignis**) der Prozess im Pool „Onlineshop“, wenn im Pool „Internetanwender“ eine unzulässige E-Mail-Adresse oder ein unzulässiges Kennwort eingegeben werden?

Teilaufgabe 1.2 (5 Punkte)

Das Gateway direkt nach dem Starterereignis im Pool „Internetanwender“ ist ein

- ☐ Und-Gateway
- ☐ inklusives Oder-Gateway
- ☐ exklusives Oder-Gateway?

Teilaufgabe 1.3 (5 Punkte)

Teilaufgabe 1.3.1 (2 Punkte)

Das Gateway direkt nach dem Starterereignis im Pool „Internetanwender“ ist ein

- ☐ öffnendes Gateway
- ☐ schließendes Gateway?

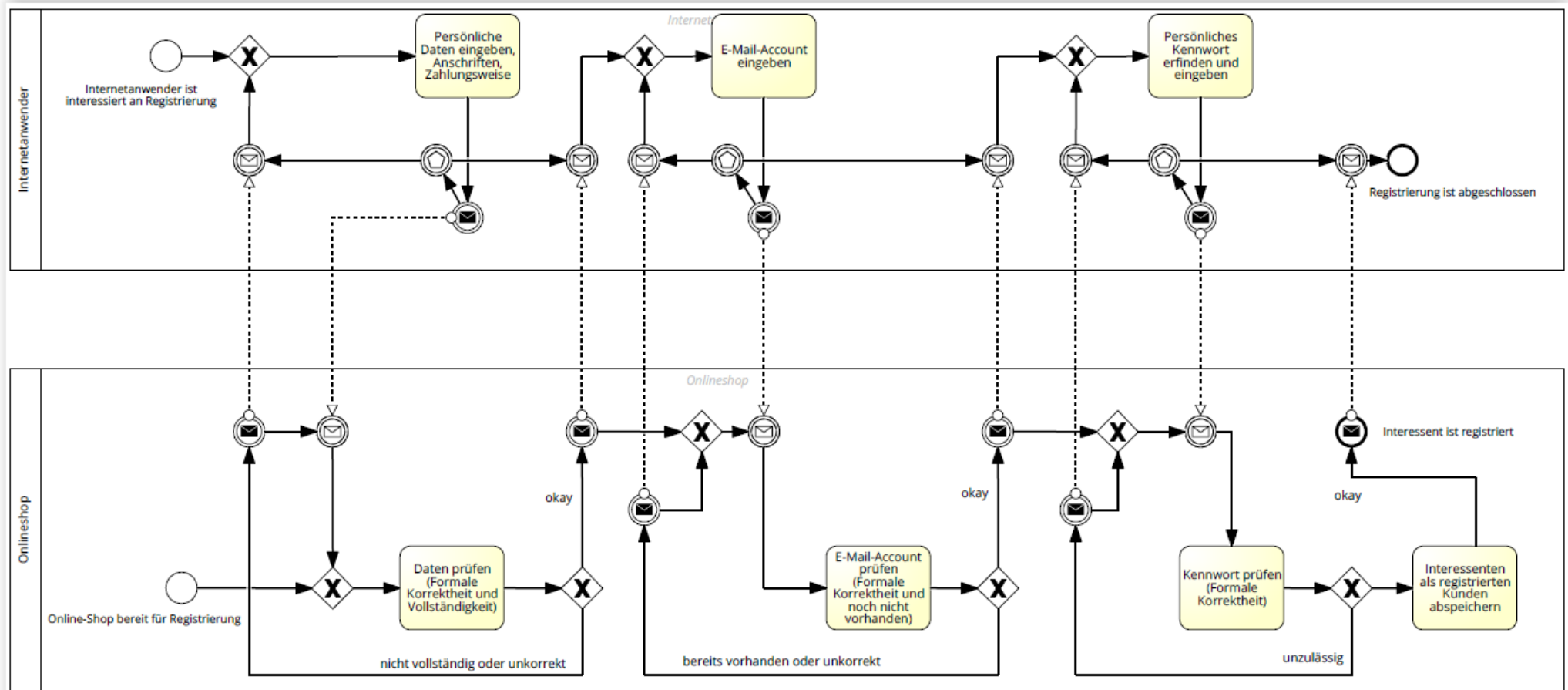
Teilaufgabe 1.3.2 (3 Punkte)

Begründen Sie Ihre Antwort in Teilaufgabe 1.3.1.

Teilaufgabe 1.4 (5 Punkte)

Falls das Gateway in Teilaufgabe 1.3.1 öffnend ist, wo befindet sich das dazu gehörige schließende Gateway? Kennzeichnen Sie es entsprechend im Diagramm!

Falls das Gateway in Teilaufgabe 1.3.1 schließend ist, wo befindet sich das dazu gehörige öffnende Gateway? Kennzeichnen Sie es entsprechend im Diagramm!



Aufgabe 2 (20 Punkte):

Das Onlineversandhaus ONLINESHOP bietet sein Angebot auf einer Internetseite an. Um dort einkaufen zu können, muss man registriert und angemeldet sein.

Auf der Startseite gibt es die Auswahl „Anmelden“, die es einem registrierten Kunden erlaubt, sich nach Eingabe der E-Mail-Adresse sowie des persönlichen Kennwortes anzumelden.

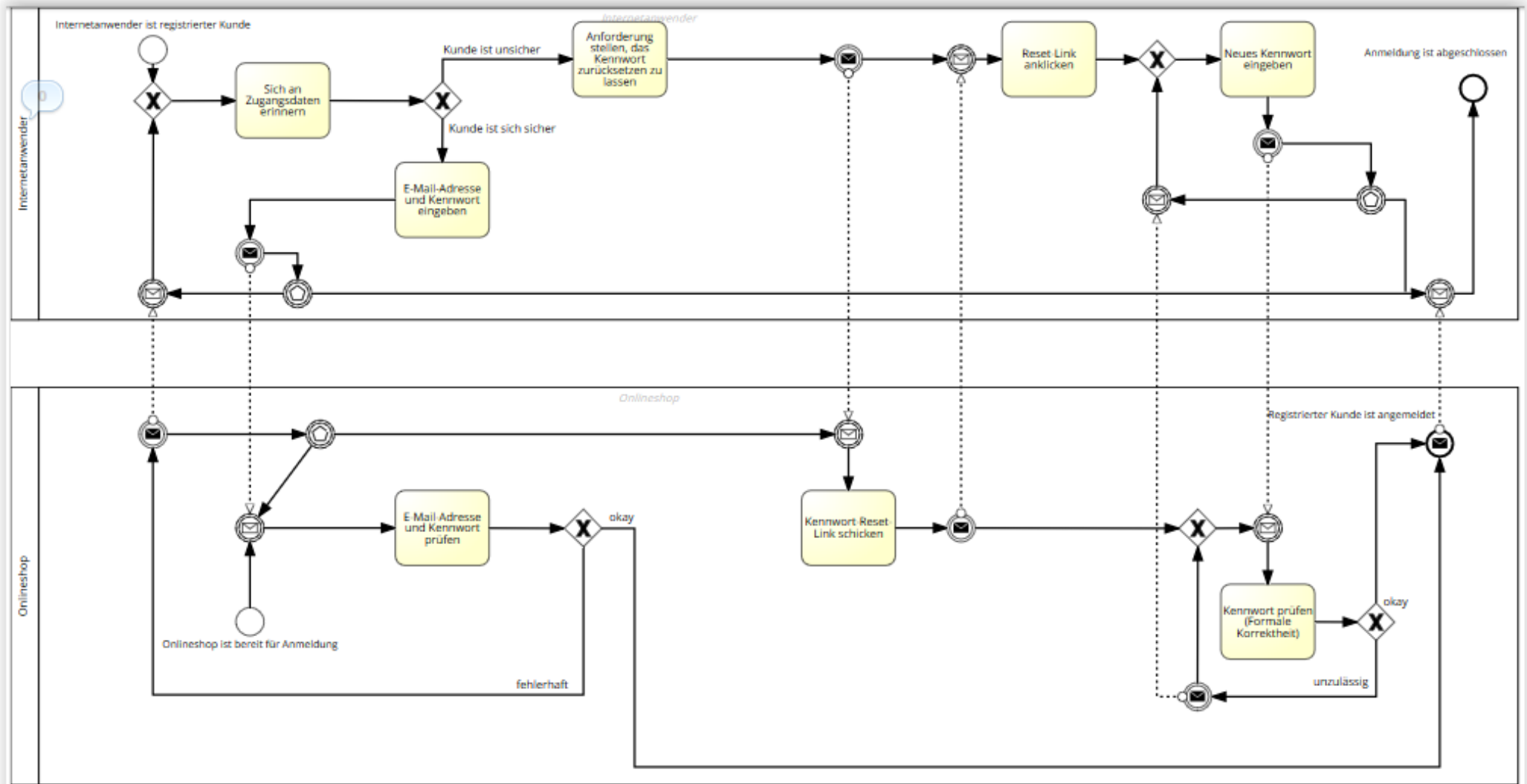
Bei fehlerhafter Eingabe von E-Mail-Adresse und / oder Kennwort erhält der registrierte Kunde den Hinweis, doch bitte die richtigen Zugangsdaten einzugeben oder ggf. das Kennwort zurücksetzen zu lassen.

Bei richtiger Eingabe der Zugangsdaten ist der Kunde angemeldet.

Falls sich der Kunde für die Rücksetzung des Kennwortes entscheidet, wird ihm ein Zugangslink an seine E-Mail-Adresse geschickt. Nach dessen Anklicken kann der Kunde sein Kennwort neu definieren. Wenn dieses den gültigen Regeln entspricht, wird es akzeptiert und der Kunde ist somit angemeldet. Andernfalls wird auf der Eingabe eines korrekten Kennwortes bestanden.

Das Kollaborations-Diagramm auf Seite 5 stellt den **Anmelde-Prozess** dar.

FINDEN SIE MINDESTENS 5 FEHLER in diesem Diagramm, markieren diese und geben ihnen eine Nummer. BEGRÜNDEN SIE STICHWORTARTIG, warum das von Ihnen gefundene Detail einen Fehler darstellt.



Aufgabe 3 (25 Punkte):

Für Vertriebsmitarbeiter der ABC GmbH ist ein **Prozess für die Beantragung von Dienstreisen** definiert worden.

Der Prozess ist folgendermaßen beschrieben:

Wenn der Vertriebsmitarbeiter eine Dienstreise für notwendig hält, stellt er einen Dienstreiseantrag, der vom Sekretariat auf formale Korrektheit geprüft wird.

Wenn der Antrag formal fehlerhaft ist, überarbeitet der Vertriebsmitarbeiter seinen Antrag und stellt ihn erneut.

Ansonsten entscheidet der Vertriebsleiter über den Antrag.

Bei Ablehnung wird der Vertriebsmitarbeiter vom Sekretariat entsprechend informiert und der Prozess ist beendet.

Ansonsten prüft das Sekretariat die Verfügbarkeit eines Dienstwagens. Falls einer verfügbar ist, wird dieser reserviert, ansonsten wird ein Leihwagen angemietet. Zuletzt wird der Antragsteller über die Genehmigung und den bereitgestellten Wagen informiert, womit der Prozess erfolgreich beendet ist.

Im Kollaborations-Diagramm auf Seite 7 fehlen die korrekte Benennung der Tasks sowie die Spezifikation der Gateways.

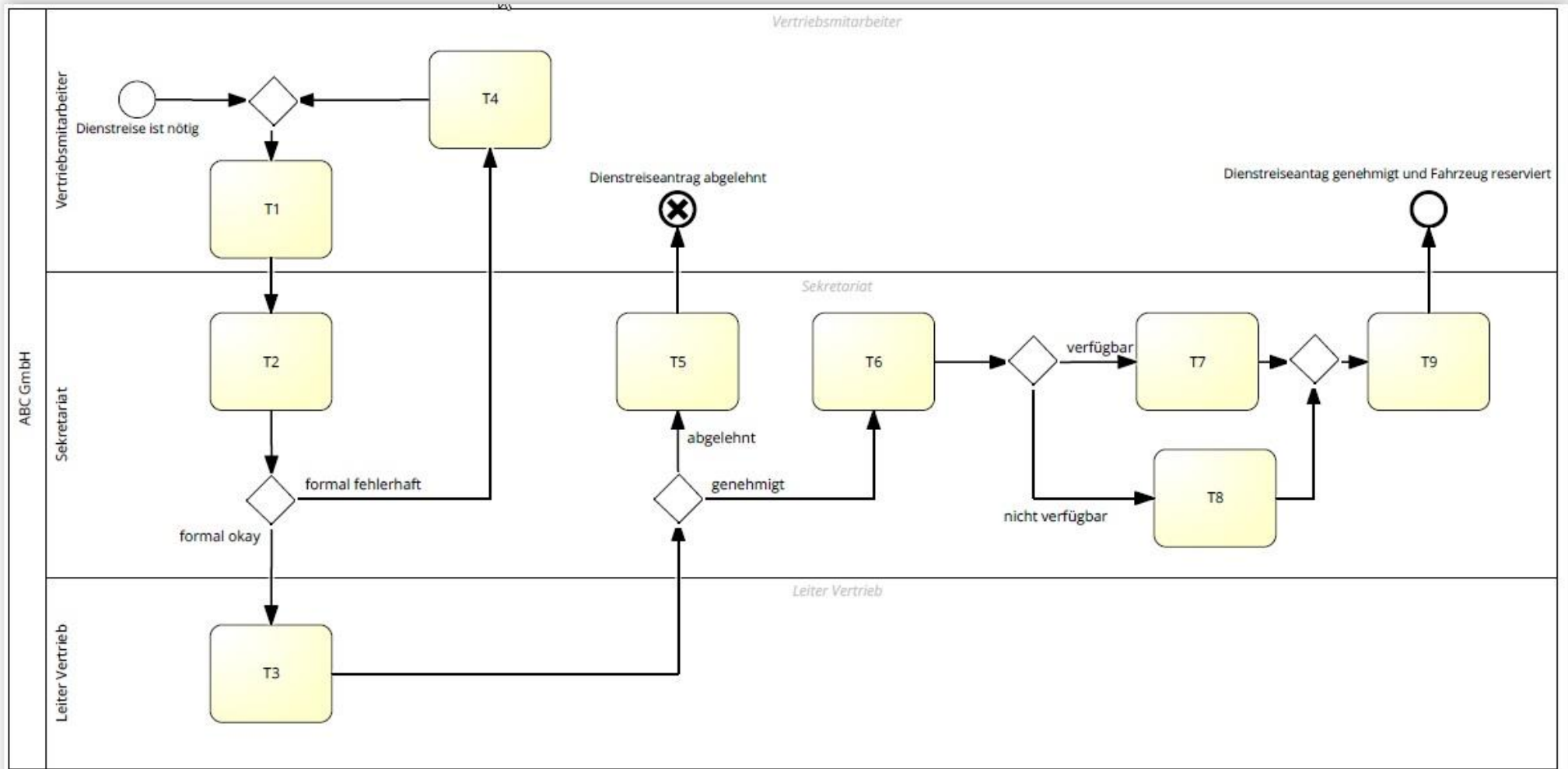
3.1 ORDNET SIE in nachstehender Tabelle DIE TASKS KORREKT ZU:

Task-Bezeichnung	Task-Id
Dienstreiseantrag formal prüfen	
Dienstreiseantrag prüfen	
Dienstreiseantrag stellen	
Dienstreiseantrag überarbeiten	
Dienstwagen reservieren	
Leihwagen anmieten	
Mitarbeiter über Ablehnung informieren	
Mitarbeiter über Genehmigung und Dienstwagen / Leihwagen informieren	
Verfügbarkeit Dienstwagen prüfen	

3.2 VERVOLLSTÄNDIGEN SIE im Diagramm DIE GATEWAY-SYMBOLSIE DERGESTALT, DASS JEWELNS DAS PASSENDE GATEWAY-SYMBOL

- für UND [AND],
- für (inklusive) ODER [OR]
- oder für exklusives ODER (XOR)

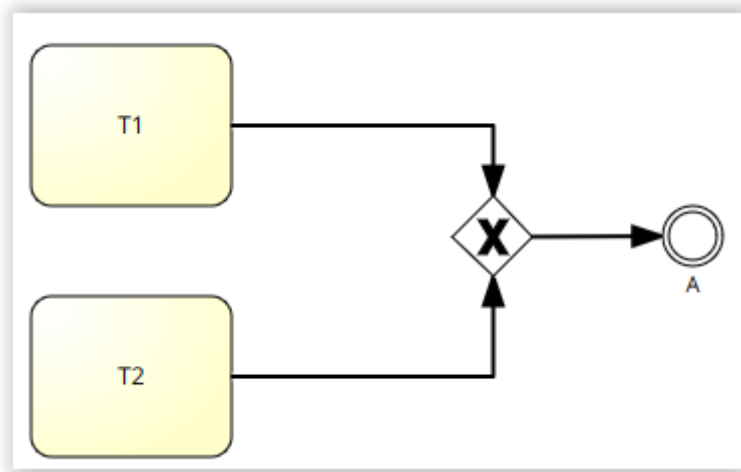
verwendet wird.



Aufgabe 4 (25 Punkte):

SKIZZIEREN SIE FOLGENDE SZENARIEN.

Beispiel: Entweder nach Task 1 oder nach Task 2 wird der Prozess beim Zwischenereignis A fortgesetzt.



4.1 Nach Task 1 wird der Prozess beim Zwischenereignis A oder beim Zwischenereignis B fortgesetzt. Oder auch bei beiden.

4.2 Nach Zwischenereignis A wird der Prozess parallel mit den Tasks 1 und 2 fortgesetzt.

4.3 Nach Task 1 wird der Prozess sowohl bei Zwischenereignis A als auch bei Zwischenereignis B fortgesetzt.

4.4 Nach Zwischenereignis A wird entweder Task 1 oder Task 2 ausgeführt.

4.5 Nach Task 1 wird der Prozess entweder bei Zwischenereignis A oder bei Zwischenereignis B fortgesetzt.